

**Fortbildungsangebot des
 DiZeTIK im Sommersemester 2019**

(Anmeldezeitraum: 1.11.2018 bis 30.11.2018)



ÖDaF-Jahrestagung 2019		
<u>4019TIB001</u>	FR, 22.03.2019 SA, 23.03.2019	14:00-20:00 09:00-18:00
Vortragende	Hannes Schweiger et al.	
Zielgruppe	LehrerInnen aller Schularten	
<p>Die ÖDaF-Jahrestagung bietet Lehrenden aller Schularten die Möglichkeit, sich intensiv mit einem Schwerpunktthema im Bereich Deutsch als Zweitsprache auseinanderzusetzen, und trägt damit zur Professionalisierung für diesen Bereich bei. Das gebotene Programm ist ein vielfältiges und umfasst sowohl Plenar- und Kurzvorträge als auch Workshops und Posterpräsentationen mit ReferentInnen aus dem In- und Ausland. Auch die Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung und zum intensiven Austausch mit KollegInnen ist gegeben. Das Thema der Tagung 2019 lautet "Worum geht's hier eigentlich?" – Anspruch und Wirklichkeit eines inhaltsorientierten DaF/DaZ-Unterrichts.</p>		

Zielkompetenzen und methodisch-didaktische Vorschläge für die Arbeit in Deutschförderklasse		
<u>4019TIB002</u>	Fr, 07.06.2019	14:00-18:10
Vortragende	Annegrit Kern, Brigitte Sorger	
Zielgruppe	LehrerInnen, die in Deutschförderklassen unterrichten	
<p>Es werden Lehrmaterialien und Aktivitäten für die Umsetzung des Curriculums der Deutschförderklassen angeboten und diskutiert, wie in einem kompetenzorientierten Zweitsprachenunterricht methodisch gearbeitet werden kann.</p>		

Bildungssprache im Sachunterricht		
<u>4019TIL001</u>	Mo, 06.05.2019	14:00-18:10
Vortragende	Beatrice Müller	
Zielgruppe	LehrerInnen der Primarstufe	
<p>Das Seminar beschäftigt sich mit der Rolle der Bildungssprache im Sachunterricht. Nach einer allgemeinen Impulsphase werden in Kleingruppenarbeit verschiedene Methoden ausprobiert und unter der Begleitung der Lehrveranstaltungsleiterin für den eigenen Kontext ausgearbeitet. Abschließend findet eine Präsentation der verschiedenen Projekte sowie eine Gruppenreflexion statt.</p>		

Bildungssprache: Einführung und Workshop Bildungssprache im Geschichtsunterricht		
<u>4019TIL002</u>	Mo, 18.03.2019	14:00-19:05
Vortragende	Christian Aspalter, Sandra Reitbrecht	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I	
<p>Der Inputvortrag zu Beginn der Fortbildung führt in die Thematik "Bildungssprache" ein und fokussiert dabei vor allem auf linguistische Merkmale von Bildungssprache und ihre Berücksichtigung in der Unterrichtsplanung. Dann folgt ein Workshop zum Thema Bildungssprache im Geschichtsunterricht, in dem sich die Teilnehmer/innen anhand eines konkreten Unterrichtsszenarios mit unterschiedlichen bildungssprachlichen Handlungen (Vermutungen äußern, Beschreiben, Inhalte zusammenfassen, einen eigenen Standpunkt ableiten und begründen...) im Fach befassen. Basis dafür werden Beobachtungsbögen sein, die in einem Forschungsprojekt eigens dafür entwickelt wurden.</p>		

Hören, das Tor zur äußeren und inneren Welt, zu Verstehen und Verständnis		
<u>4019TIL003</u>	Mo, 04.03.2019	14:00-17:20
Vortragende	Elfriede Pennauer	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I	
<p>Hören ist ein aktiver Prozess, zu dem die rezipierende Person die Elemente selbst beisteuert. Diese Fähigkeit muss - vor allem in einer anderen Sprache als der Erstsprache - wieder entdeckt, thematisiert und trainiert werden. Das bedeutet für die Lernenden, die Aufmerksamkeit gezielt richten zu können, im Sinne eines emanzipatorischen und autonomen Ansatzes. Für die Lehrenden bedeutet es, eine Fülle von didaktischen und kreativen Möglichkeiten zu entwickeln, die auch zur Förderung weiterer Fertigkeiten und Fähigkeiten beitragen, da diese einander beeinflussen, überlappen und bedingen.</p>		

Hören und Verstehen: Hilfestellungen für den Anfangsunterricht (DaZ)		
<u>4019TIL004</u>	Mo, 11.03.2019	14:50-18:10
Vortragende	Susanne Lemmerer	
Zielgruppe	LehrerInnen der Primarstufe	
<p>Die Fertigkeit Hören und das Hörverstehen als komplexer Prozess stellen viele DaZ-Lernende vor eine große Herausforderung. Sie werden in das monolinguale Sprachbad des Unterrichts gestoßen und müssen sich in dieser neuen Umgebung erst zurechtfinden. Was brauchen diese Lernenden nun konkret? Welche Hilfestellungen und Übungen können vorentlasten? Wie kann ich das Vorwissen der Lernenden erfolgreich aufbauen und aktivieren? Mit der Beantwortung dieser Fragen beschäftigen wir uns anhand vieler praktischer Beispiele und einem Repertoire an Übungen für den Unterricht.</p>		

Grammatikvermittlung im DaZ-Unterricht		
<u>4019TIL005</u>	Mi, 29.05.2019	14:00-17:20
Vortragende	Sandra Reitbrecht	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I	
<p>Das Seminar beschäftigt sich mit der Grammatikvermittlung im DaZ-Unterricht auf der Sekundarstufe. Es zeigt in einer ersten Phase auf, welche Besonderheiten es aus DaZ-Perspektive für ausgewählte grammatikalische Phänomene zu berücksichtigen und zu vermitteln gilt, und nimmt dabei auch einen kontrastiven Blick auf die deutsche Sprache und ihre Grammatik ein.</p> <p>In einer zweiten Phase stehen verschiedene didaktische Konzepte für einen entdeckend-forschenden Zugang zur Regelerklärung sowie für die Automatisierung und Anwendung grammatikalischer Strukturen in einem handlungsorientierten Zweitsprachenunterricht im Zentrum der Fortbildung.</p>		

Spielerisch Deutsch lernen: Methodisches im Spracherwerb bei DaZ		
<u>4019TIL006</u>	Di, 21.05.2019	14:00-18:10
Vortragende	Saskia Nüßle	
Zielgruppe	LehrerInnen der Primarstufe	
<p>Das Seminar beschäftigt sich mit der spielerischen Vermittlung von Wortschatz und Grammatik mithilfe von theaterpädagogischen Methoden. Thematisiert werden auch der methodisch-didaktische Aufbau von Zweitsprachenunterricht sowie das "Bewegte Lernen" im DaZ-Unterricht. Am Ende des Seminars soll eine Ideenbörse bestehend aus Spielen, Material und Anregungen entstehen.</p>		

Sprachförderung additiv – integrativ – durchgängig		
<u>4019TIL007</u>	Di, 26.03.2019	14:00-17:20
Vortragende	Brigitte Sorger	
Zielgruppe	LehrerInnen der Primarstufe und Sekundarstufe I	
<p>Sprache ist ein zentraler Faktor für den Bildungserfolg und damit differenzierte Sprachförderung eine wichtige Aufgabe für Lehrende und die gesamte Schule. Sprachförderung kann in eigenen Gruppen bzw. Unterrichtseinheiten ebenso erfolgen, wie auch in Form von Differenzierung im Regelunterricht oder in sprachaufmerksamer Gestaltung des Fachunterrichts. Alle drei Formen können andere Bereiche des Spracherwerbs abdecken und erfordern damit unterschiedliche methodische Zugänge, sichern aber nur in ihrer Gesamtheit auch eine umfassende Sprachförderung. Im Seminar werden die Spezifika und Möglichkeiten der drei Formen erarbeitet und diskutiert.</p>		

Aufgabenorientierung im DaZ-Unterricht		
<u>4019TIL008</u>	Di, 12.03.2019	14:00-18:10
Vortragende	Daniela Rotter	
Zielgruppe	LehrerInnen der Primarstufe und Sekundarstufe I	
<p>Das Seminar präsentiert Erkenntnisse aus der Zweitspracherwerbsforschung und erörtert ihre Relevanz für die DaZ-Förderung. Außerdem wird die Rolle der Lehrkraft bei der Umsetzung von "Förderaktivitäten" im DaZ-Kontext diskutiert sowie Überlegungen und Übungen zum sprachförderlichen Gesprächsverhalten dargeboten. Am Ende werden Lernaufgaben für den eigenen Unterricht mit DaZ-Lernenden konzipiert.</p>		

Literarisches Lernen heißt auch überarbeiten		
<u>4019TIL009</u>	Mo, 13.05.2019	14:00-17:20
Vortragende	Sabine Schönfellner	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I und II	
<p>Um Kinder und Jugendliche beim literarischen Schreiben zu unterstützen, ist auch wichtig, ihnen zu zeigen, wie überarbeitet werden kann, denn wie bei jedem Text ist auch bei einem literarischen die erste Fassung selten perfekt. Im Zuge des Kurses soll vermittelt werden, welche Aspekte der Textarbeit durch die Kritikrunde angeregt werden können und wie hilfreiches Feedback formuliert werden kann. Ausgehend von kurzen literarischen Texten werden Kritikrunden, bei welchen sowohl zielgerichtetes Feedback gelernt als auch die Kritikfähigkeit gestärkt werden, im Kurs selbst ausprobiert und besprochen, wie sich diese auch in den Schulunterricht integrieren lässt.</p>		

Mündliche Präsentationen (VWA) vorbereiten und anleiten		
<u>4019TIL010</u>	Mo, 29.04.2019	14:00-17:20
Vortragende	Cordula Schwarze	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe II	
<p>Im Kurs wird der Fokus zum einen auf die Unterstützung der Vorbereitung der Präsentation anhand der systematischen Beachtung der verschiedenen Produktionsstadien gelegt, es werden typische, mögliche Schwierigkeiten und deren Bewältigung aufgezeigt; zum anderen geht es um Analyse, Beurteilung und Bewertung von mündlichen Präsentationen und produktives Rückmelden von Analyseergebnissen, indem die Anwendung des relationalen Kriteriums der Angemessenheit zwischen Gegenstand, Sprecher/in und Publikum trainiert wird. Aspekte der mündlichkeitsorientierten Manuskriptgestaltung, der unterstützenden, funktionalen Verwendung von Medien sowie Möglichkeiten der Überleitung in eine konstruktive Diskussion und deren moderative Steuerung einschließlich der Vorwegnahme möglicher Fragen bilden ebenfalls einen Schwerpunkt.</p>		

Schriftliche Argumentationskompetenz fördern		
<u>4019TIL011</u>	Di, 30.04.2019	14:00-18:10
Vortragende	Cordula Schwarze	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I und II	
<p>Im Kurs steht zum einen das Argumentieren als Handlung in seinen Funktionen des Rechtfertigens, Widerlegens, Konzidierens, des Aufweisens von Konvergenz oder Divergenz in Kontroversen und Handlungsempfehlungen im Mittelpunkt. Behandelt werden Themen wie den Ausgangspunkt von Argumentation - die strittige Frage - erkennen und dessen Potenziale und Reaktionsmöglichkeiten ausloten können, die systematische Suche nach Argumenten, der Aufbau von Argumenten, um ein plausibles und haltbares Argument herzustellen sowie Prüfverfahren der Qualität als Rationalitätskriterien von Argumenten anwenden zu können. Zum anderen geht es um die kontextuelle Einbettung des Arguments in die Textproduktion, dazu gehört die rhetorisch gestaltete Anordnung von Argumenten in einen Text und die Verknüpfung mit anderen Schreibhandlungen wie der Narration oder der Deskription.</p>		

Informationskompetenz 2.0 – Teil 2: Informationen bewerten, ordnen und wiederfinden		
<u>4019TIL012</u>	Do, 04.04.2019	14:00-17:20
Vortragender	Christian Aspalter	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I und II	
<p>Das Web 2.0 ist hinlänglich auch als das "Mitmach-web" bekannt. UserInnen holen sich nicht nur Informationen aus dem Netz, sondern produzieren diese auch. Das stellt auf der einen Seite besondere Anforderungen an die NutzerInnen, was das Auffinden, das Bewerten und das Verarbeiten von Informationen aus dem Netz angeht, auf der anderen Seite eröffnet es aber auch die Chance, Informationen im Netz unkompliziert einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Was das für den Unterricht in der Sekundarstufe bedeuten kann, darüber soll anhand konkreter Beispiele in der Fortbildungsveranstaltung nachgedacht werden.</p>		

Lesestrategien		
<u>4019TIL013</u>	Do, 21.03.2019	14:00-18:10
Vortragende	Stefanie Jörgl	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I	
<p>Unter Lesen versteht man, Informationen systematisch und aktiv zu verarbeiten. Als Werkzeuge stehen uns sogenannte Lesestrategien zur Verfügung. Strategien sind mentale Aktivitäten, die man braucht, um Leseverstehensprobleme zu beheben und zum Textverständnis zu gelangen. Dabei geht es nicht nur um einzelne Fließtexte, sondern auch um Strategien beim Lesen mehrerer Einzeltexte und digitaler Hypertexte. Im Seminar wird das benötigte Grundlagenwissen behandelt und auf die Vermittlung von Lesestrategien eingegangen. Gezeigt werden auch geeignete Materialien.</p>		

IDeRBlog: Schreiben und Rechtschreiben im Internet		
<u>4019TIL014</u>	Mi, 27.03.2019	14:00-17:20
Vortragende	Susanne Martich	
Zielgruppe	LehrerInnen der Primarstufe und Sekundarstufe I	
<p>IDeRBlog steht für Individualisiertes, Differenziertes Rechtschreibtraining durch Korrektur von für Schüler relevanten, selbst verfassten Texten. Im Rahmen eines Erasmus+ Projekts entstand eine frei zugängliche Internetplattform (www.iderblog.eu), die es SchülerInnen ermöglicht, ihre Rechtschreibung beim Erstellen von eigenen Texten (Bloggen) nachhaltig zu verbessern. Erreicht wird dies durch ein intelligentes Wörterbuch. Dieses gibt dem/der SchülerIn Rückmeldungen zur Korrektur im Falle eines Rechtschreibfehlers und stellt der Lehrperson eine qualitative Fehleranalyse zur Verfügung. Online-Übungskurse, Online-Lernspiele und Printmedien zu unterschiedlichen Rechtschreibschwerpunkten bieten zahlreiche Möglichkeiten zur Differenzierung und Individualisierung.</p>		

Ich seh', ich seh', wie du liest – Lese- und Rechtschreibstrategien erkennen und fördern		
<u>4019TIL016</u>	Mo, 20.05.2019	14:00-17:20
Vortragende	Reinhard Bauer, Sandra Reitbrecht	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I	
↑ 2 TERMINE MIT GLEICHEM INHALT STEHEN ZUR AUSWAHL ↓		
<u>4019TIL017</u>	Mo, 27.05.2019	14:00-17:20
Vortragende	Christian Aspalter, Erich Schönbächler	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe I	
<p>Wie lesen Schüler/innen eigentlich in unterschiedlichen Medien, wenn sie nach Informationen suchen? Sind bestimmte Lesemodalitäten oder Recherchestrategien erkennbar? Und wenn ja bzw. nein: Was bedeutet das für meinen Unterricht? Wie kann ich Schüler/innen im Unterricht dabei unterstützen, ihre multimodale Lesekompetenz aufzubauen? Erstmals versuchen wir diesen zentralen lesedidaktischen Fragen auf Basis selbst durchgeführter Eye-Tracking-Studien auf den Grund zu gehen. Mit einer Eye-Tracking-Brille können Blickbewegungen beim Lesen und Recherchieren aufgezeichnet und analysiert werden. Diese Daten ermöglichen einen genaueren Blick darauf, wie Schüler/innen lesen und erlauben damit auch das Ableiten gezielter Maßnahmen für die Förderung von Lese- und Recherchestrategien.</p>		

Die Rolle der Sprache im Fachunterricht		
<u>4019TIL018</u>	Mi, 24.04.2019	14:30-20:00
Vortragende	Josef Leisen	
Zielgruppe	LehrerInnen der Sekundarstufe	
<p>Die Fortbildung soll Grundinformationen über Wege der Umsetzung sprachsensiblen Fachunterrichts vermitteln und den Markt mit Angeboten zum sprachsensiblen Fachunterricht beleuchten. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Verein Bildung grenzenlos statt und ist auch für TeilnehmerInnen aus der Erwachsenenbildung, Angehörige der Uni Wien, Interessierte und im pädagogischen Feld ehrenamtlich tätige Personen geöffnet.</p>		

Durch **Klicken auf die LV-Nummer** gelangen Sie direkt zum Fenster der jeweiligen Fortbildungsveranstaltung auf PH-Online. (**Anmeldezeitraum: 1.11.2018-30.11.2018**)
Falls eine Anmeldung zu einer der Fortbildungsveranstaltungen über PH-Online nicht möglich ist, wenden Sie sich bitte per Mail an christian.filko@phwien.ac.at